



Spendenaufruf „Schulgeld für 204 Straßenwaisen in Simbabwe.“

Liebe Freunde, Bekannte und Verwandte,
seid Ihr (wieder) dabei?

Die Situation in Simbabwe mit über 1 Million AIDS-Waisen unter der Diktatur Robert Mugabes bleibt leider dramatisch. **Unser Projekt der Waisenhäuser „Sunrise Children’s Home“ in Binga** entwickelt sich aber weiter.

Das **erste Haus ist fertig** und ein Zuhause für 12 Waisenkinder, **das zweite Haus** ist in diesem Jahr mit der **Hilfe der BINGO!-Stiftung eingerichtet** worden und wartet auf weitere Kinder. Viele treue Paten finanzieren den Waisen Schulgeld, medizinische Versorgung und Ernährung im „Sunrise Children’s Home“. Im letzten Jahr wurde der Gemüsegarten zur Selbstversorgung und zum Verkauf von Produkten **weiter bewirtschaftet**, erbrachte aber nur geringe Erträge aufgrund einer großen Dürre. Außerdem wurde der **Ankauf von weiteren 100 Fleisch produzierenden Hühnern inkl. Stall und Einzäunung durch die Stiftung „Kind ohne Eltern“** ermöglicht.

In diesem Sommer hat ein großes Projekt des Vereins seinen Zielort erreicht. **Die Reederei MACS hatte einen Container und den Transport von Hamburg nach Durban/Südafrika gestiftet.** Von dort ist er über den Landweg in Simbabwe bei den Schwestern u.a. mit Folgendem angekommen: einem **Geländewagen** für die Waisenarbeit, einem **Traktor inkl. Pflug**, mit dem neues Land urbar gemacht und bewirtschaftet wird, **medizinische Geräte für ein geplantes Krankenhaus**, viele andere nützliche Dinge sowie eine **gesamte Brillenwerkstatt**, die in dem Container nach einem Umbau ihr Zuhause finden soll. Dort wollen die Schwestern einfache, aber individuell angepasste Brillen bauen und vermarkten.

Durch eine Benefizparty, Spenden und die Hilfe von „Biopower-Service GmbH und Co.KG“ können 6 Monate lang je 800 Schülern in der Schule in Karyangwe ausgegeben werden. Viele Heranwachsende verbringen sonst den gesamten Tag in der Schule ohne Essen. Von Zuhause bekommen die wenigsten etwas mit. Zudem konnte der Verein mithilfe von Spenden aufgrund der anhaltenden Dürre immer wieder **Speisungen von Straßenkindern** ermöglichen.

Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die dies möglich gemacht haben!

Aber vor allem konnten wir im letzten Jahr mit Hilfe der Weihnachtsspenden 204 Halbwaisen und Waisen den Schulbesuch ermöglichen. Nochmals herzlichen Dank! Schaffen wir das wieder in 2017?

Der Orden finanziert mit Hilfe Ihrer/Eurer Spendengelder in diesem Projekt **ausschließlich den Schulbesuch der Kinder, da Bildung der wesentliche Schlüssel für eine Zukunft ist**, die selbstverantwortlich gestaltet werden kann und durch eine feste Arbeit Lohn und Brot bringt. Die Nonnen berichten, dass viele dieser Kinder seit Beginn des Projekts nach Abschluss der Schullaufbahn gute Jobs gefunden haben.

Die betroffenen Waisenkinder leben bei Verwandten, die sich aber (auch aufgrund eigener Not) in der Regel sehr schlecht um diese Kinder kümmern.

Der Schulbesuch eines Kindes kostet per term (4 Monate) 25 Euro, dementsprechend im Jahr 75 Euro. Hierfür bitten wir um Ihre und Eure Unterstützung. Jeder Betrag ist herzlich willkommen!

Seit 2014 ist **Zukunft für Lolas Kinder e.V.** anerkannter Förderverein. Er unterstützt weiterhin direkt und ausschließlich die Arbeit von Lolas katholischem Nonnenorden in Zimbabwe. **Der Verein arbeitet ehrenamtlich, sodass die Gelder zu 100 Prozent ins Projekt fließen. Spendenbescheinigungen** werden bei Angabe von Name und Adresse ab 50€ automatisch ausgestellt, darunter auf Anfrage. (Weitere Infos unter www.lolas-kinder.de)

SPENDEN BITTE AN:

Zukunft für Lolas Kinder

KTO 155 083 603
IBAN DE40 2105 1275 0155 0836 03
BIC NOLADE21BOR
BLZ 210 512 75 Bordscholmer Sparkasse
VWZ NAME+ADRESSE f. Spendenbescheinigung eintragen!